

**Fachliches Testkonzept**

**Anschluss XAusländer für Träger der Grundsicherung**

Stand: März 2016 Version 1.0Inhalt

[Hinweis zur Verwendung dieses Testkonzeptes 4](#_Toc446149745)

[Einleitung 4](#_Toc446149746)

[Testvoraussetzungen und -umfang 4](#_Toc446149747)

[Testvorbereitung 4](#_Toc446149748)

[Testdurchführung und -dokumentation 4](#_Toc446149749)

[Testabschluss 5](#_Toc446149750)

[Testfälle 6](#_Toc446149751)

[Meldung des Trägers der Grundsicherung zur Verpflichtung 6](#_Toc446149752)

[Einfache Kommunikation – keine Dublette 6](#_Toc446149753)

[M(TGS)1-1 Testfall: Teilnahmeverpflichtung übermitteln 6](#_Toc446149754)

[Kommunikation bei Vorliegen einer Dublette 7](#_Toc446149755)

[M(TGS)2-1 Testfall: Rückmeldung Dublette / Personenidentität (Schlüssel 17001) 7](#_Toc446149756)

[M(TGS)2-2 Testfall: Rückmeldung Dublette / zufällige Namensgleichheit 8](#_Toc446149757)

[M(TGS)2-3 Testfall: Rückmeldung Dublette / Teilnehmeridentifizierung über BAMF-Kennziffer 9](#_Toc446149758)

[M(TGS)2-4 Testfall: Rückmeldung Verpflichtung nicht möglich/ Ablehnungsgrund Teilnehmer hat bereits teilgenommen (Schlüssel 17050) 10](#_Toc446149759)

[M(TGS)2-5 Testfall: Rückmeldung Verpflichtung nicht möglich/ Ablehnungsgrund Teilnehmer ist bereits verpflichtet (Schlüssel 17109) 10](#_Toc446149760)

[M(TGS)2-6 Testfall: Rückmeldung Verpflichtung nicht möglich/ Ablehnungsgrund Person ist Spätaussiedler (Schlüssel 17110) 11](#_Toc446149761)

[M(TGS)2-7 Testfall: Rückmeldung Verpflichtung nicht möglich/ Ablehnungsgrund Person hat deutsche Staatsangehörigkeit (Schlüssel 17112) 12](#_Toc446149762)

[M(TGS)2-8 Testfall: Rückmeldung Ablösen einer Berechtigung 13](#_Toc446149763)

[Übernahme einer Verpflichtung der Ausländerbehörde durch einen Träger der Grundsicherung 14](#_Toc446149764)

[M(TGS)3-1 Testfall: Übernahme der Verpflichtung einer Ausländerbehörde 14](#_Toc446149765)

[M(TGS)3-2 Testfall: Übernahme der Verpflichtung einer Ausländerbehörde / Übernahme nicht möglich, da keine Verpflichtung vorliegt 15](#_Toc446149766)

[Auskunftsersuchen der Träger der Grundsicherung 16](#_Toc446149767)

[Auskunftsersuchen zum Vorliegen einer Berechtigung bzw. Verpflichtung 16](#_Toc446149768)

[M(TGS)4-1 Testfall: Auskunft vorliegende Berechtigung bzw. Verpflichtung / Personenidentität 16](#_Toc446149769)

[M(TGS)4-2 Testfall: Auskunft vorliegende Berechtigung bzw. Verpflichtung / zufällige Namensgleichheit 17](#_Toc446149770)

[M(TGS)4-3 Testfall: Auskunft vorliegende Berechtigung bzw. Verpflichtung / Teilnehmeridentifizierung über BAMF-Kennziffer 18](#_Toc446149771)

[M(TGS)4-4 Testfall: Auskunft vorliegende Berechtigung bzw. Verpflichtung / nicht möglich 18](#_Toc446149772)

[Auskunftsersuchen zur Anmeldung bzw. Kursteilnahme Verpflichteter 19](#_Toc446149773)

[M(TGS)5-1 Testfall: Auskunft Anmeldung bzw. Kursteilnahme Verpflichteter 19](#_Toc446149774)

[M(TGS)5-2 Testfall: Auskunft Anmeldung bzw. Kursteilnahme / Auskunft nicht möglich 19](#_Toc446149775)

[M(TGS)5-3 Testfall: Auskunft Anmeldung bzw. Kursteilnahme / Auskunft nicht möglich, da TGS nicht selbst verpflichtet hat und ABH-Verpflichtung nicht übernommen wurde 20](#_Toc446149776)

[Verkürzung der Gültigkeit einer TGS-Verpflichtung 21](#_Toc446149777)

[M(TGS)6-1 Testfall: Verkürzung Gültigkeit TGS-Verpflichtung möglich 21](#_Toc446149778)

[M(TGS)6-2 Testfall: Verkürzung Gültigkeit TGS-Verpflichtung nicht möglich, Datum außerhalb des Verpflichtungszeitraumes (Schlüssel 17512) 22](#_Toc446149779)

[M(TGS)6-3 Testfall: Verkürzung Gültigkeit TGS-Verpflichtung nicht möglich, keine Verpflichtung (Schlüssel 17511) 23](#_Toc446149780)

[Anlage 1 – Muster Testdokumentation 24](#_Toc446149781)

[Anlage 2 – Abdeckungsmatrix 27](#_Toc446149782)

# Hinweis zur Verwendung dieses Testkonzeptes

Das vorliegende fachliche Testkonzept wurde zur Sicherstellung eines einheitlichen Testverfahrens für den Online-Anschluss der Träger der Grundsicherung (TGS) an den Standard XAusländer vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) herausgegeben. Hierbei ist zu beachten, dass in einer ersten Stufe die Bundesagentur für Arbeit (BA) mit ihren Jobcentern angeschlossen wird. Weitere Stufen mit Optionskommunen und deren IT-Dienstleistern sind nicht ausgeschlossen. Daher ist dieses Testkonzept für weitere Anschlussstufen offen formuliert.

Das Dokument oder einzelne Inhalte können auch für darüberhinausgehende Zwecke (z. B. für auf die Fachanwendung bezogene Schulungs- bzw. Einweisungszwecke) verwendet werden.

Wenn von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht wird, sind alle Hinweise auf das BAMF als Verfasser zu entfernen.

# Einleitung

XAusländer hat das Ziel, einen Standard für den Austausch von Daten im gesamten Ausländerwesen zu entwickeln. Dadurch soll der Austausch zwischen den Behörden erleichtert, die Neuerfassung von Daten deutlich reduziert und die Wiederverwendung empfangener Daten in eigenen Fachanwendungen technisch ermöglicht werden. XAusländer betrachtet alle Daten, die von den Trägern der Grundsicherung mit allen Kommunikationspartnern rund um den Ausländer ausgetauscht werden. Dieses Testkonzept betrifft dabei die Kommunikation zwischen Trägern der Grundsicherung und dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge.

## Testvoraussetzungen und -umfang

Bei dem vorliegenden Testkonzept handelt es sich um einen fachlichen Test.

Daher wird vorausgesetzt, dass die rein technischen Tests bereits im Vorfeld zwischen dem vom BAMF beauftragten Dienstleister und den Dienstleistern der Träger der Grundsicherung erfolgreich abgeschlossen wurden. Damit ist sichergestellt, dass nur valide Daten an die Schnittstelle geliefert werden.

In dem fachlichen Test werden dann auch nur noch fachliche Fallkonstellationen abgehandelt, wobei davon ausgegangen wird, dass alle nach Spezifikation XAusländer möglichen Meldungen in der Anwendung zur Verfügung stehen. Die Testfälle umfassen einen Großteil der in der Praxis denkbaren Fallkonstellationen.[[1]](#footnote-1) Dies dient der Sicherstellung der korrekten Datenübermittlung sowie zur Klärung ggf. auftretender organisatorischer und fachlicher Fragen in der Zusammenarbeit von Trägern der Grundsicherung und BAMF.

## Testvorbereitung

Soweit für die einzelnen Testfälle eine Datenvorbereitung notwendig ist, wird dies vom BAMF sichergestellt. Die entsprechenden Daten und Informationen werden dann den Trägern der Grundsicherung zur Verfügung gestellt.

Der Test wird mit ausschließlich fiktiven Teilnehmerdaten durchgeführt.

## Testdurchführung und -dokumentation

Der Test soll vor Inbetriebnahme von InGe-Online-TGS über XAusländer abgeschlossen sein.

Die Testdurchführung findet in enger Zusammenarbeit zwischen den Trägern der Grundsicherung bzw. der BA und den jeweils zuständigen BAMF-Regionalstellen bzw. der Zentrale des BAMF statt.

Der **Träger der Grundsicherung bzw. die BA** führt die im Konzept beschriebenen Testfälle durch.

Für jeden Testfall ist das Testergebnis zunächst vom Träger der Grundsicherung in Form von „wie erwartet“ und „abweichend“ zu dokumentieren. Zusätzlich wird das Testergebnis „akzeptabel“ angeboten, welches jedoch v.a. die interne Anwendung der Träger der Grundsicherung betrifft und daher mit dem jeweiligen IT-Dienstleister zu klären ist.

Dabei bedeutet:

* „wie erwartet“ funktioniert wie spezifiziert, verwendete Begriffe sind korrekt, ist gut bedienbar
* „abweichend“ alle anderen Fälle
* *„akzeptabel“ funktioniert wie spezifiziert, verwendete Begriffe sind korrekt, aber es gibt Verbesserungswünsche z.B. bzgl. der Bedienbarkeit oder der Anzeige der Rückmeldungen*

Für die Dokumentation steht die Anlage 1 zur Verfügung.

Im Anschluss informiert der Träger der Grundsicherung bzw. die BA das BAMF über den Testabschluss. Das **BAMF** überprüft, ob die übermittelten Daten auch richtig in InGe 2.0 abgespeichert bzw. fehlerhafte Daten nicht gespeichert sind (je nach erwartetem Testergebnis) und vermerkt das Ergebnis ebenfalls in der Testdokumentation (in Form von „wie erwartet“ bzw. „abweichend“). In einigen Testfällen ist eine Kooperation zwischen TGS/BA und BAMF erforderlich, da diese Fälle nur in Zusammenarbeit absolviert werden können.

Bei den „abweichenden“ Testfällen ist zunächst sicherzustellen, dass die Testfälle entsprechend der Testfallbeschreibung korrekt durchgeführt wurden. Die verbliebenen fehlerhaften Fälle sind von vom Träger der Grundsicherung an seinen IT-Dienstleister zur Prüfung und Korrektur weiterzuleiten. Eine entsprechende Überprüfung bzw. Rücksprache empfiehlt sich bereits bei Auftreten der ersten nicht erwarteten Testergebnisse. Die verbliebenen fehlerhaften Fälle sind vom Träger der Grundsicherung zu dokumentieren.

## Testabschluss

Nach erfolgreicher Abnahme aller Tests kann die Schnittstelle für den jeweiligen Träger der Grundsicherung freigegeben werden.

# Testfälle

## Meldung des Trägers der Grundsicherung zur Verpflichtung

### Einfache Kommunikation – keine Dublette

In diesem Testteil übermittelt der Träger der Grundsicherung Teilnahmeverpflichtungen in den vorgegebenen Konstellationen. Dabei handelt es sich um die Fälle einfacher Kommunikation aus dem Kapitel 9.3.1 der Spezifikation XAusländer (keine Dubletten).

Die für den Test verwendeten Personalien der Teilnehmer können vom TGS-Tester frei gewählt werden. Um auszuschließen, dass zufällig eine Dublette zu einem bereits im System vorhandenen Teilnehmer erzeugt wird, kann beispielsweise ein Teil des TGS-Namens als Namensbestandteil bei dem Ausländer gesetzt werden. Ein weiterer Namensbestandteil sowie die übrigen Daten können frei gewählt werden. Dabei muss nur beachtet werden, dass die Datenkombinationen zu Name, Geburtsdatum und Geschlecht in jedem der einzelnen Testfälle verschieden sein müssen.

Bsp. für solch eine Kombination: Balakow-Dresden, geb. 01.01.1980, m

#### M(TGS)1-1 Testfall: Teilnahmeverpflichtung übermitteln

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.Teilnahmeverpflichtung.080010

BAMFTGS.Verpflichtung.Akzeptanz.080003

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Bitte übermitteln Sie eine Teilnahmeverpflichtung für einen Drittstaatler und prüfen Sie die Rückmeldung. | Sie erhalten **sofort (synchron)** die Rückmeldung, dass die Übermittlung erfolgreich war und Ihnen wird eine BAMF-Kennziffer mitgeteilt. |
| TGS | Öffnen Sie das Dokument „Teilnahmeverpflichtung“ und prüfen Sie die Angaben, insbesondere die BAMF-Kennziffer. | Auf der Teilnahmeverpflichtung wird die BAMF-Kennziffer automatisch eingefügt. Das vom BAMF für das Online-Verfahren vorgegebene Formular 630 060 kann ausgedruckt werden. |
| TGS | Vermerken Sie die BAMF-Kennziffer des Teilnehmers in der Testdokumentation. Machen Sie einen Screenshot von dem bereitgestellten Formular 630 060 und fügen ihn in die Testdokumentation ein. |  |
| BAMF | Bitte suchen Sie den Teilnehmer anhand der von der TGS mitgeteilten BAMF-Kennziffer und prüfen Sie die Angaben in der Detailansicht. Prüfen Sie zudem den Screenshot in der Testdokumentation. | Die Person ist mit der übermittelten TGS-Verpflichtung im System. Dem Screenshot ist zu entnehmen, dass das Formular 630 060 verwendet wird und die BAMF-Kennziffer eingefügt ist. |

### Kommunikation bei Vorliegen einer Dublette

Auch in diesem Testteil übermittelt der TGS Teilnahmeverpflichtungen in den vorgegebenen Konstellationen. Allerdings handelt es sich nunmehr um Dublettenfälle entsprechend Kapitel 9.3.4 der Spezifikation XAusländer.

Um die entsprechenden Fallkonstellationen hervorzurufen, ist eine Datenvorbereitung durch das BAMF notwendig. Die entsprechenden Voraussetzungen sind in den Testfällen beschrieben. Das BAMF übermittelt dem TGS für den Test die jeweils zu verwendenden Daten (Name, Geburtsdatum, Geschlecht und Adresse der zu verwendenden Testperson).

Diese Fallkonstellationen bedürfen in starkem Maße der Zusammenarbeit von Trägern der Grundsicherung und dem BAMF. Einige der Testfälle können daher auch nur in enger Abstimmung zwischen diesen Beteiligten durchgeführt werden.

#### M(TGS)2-1 Testfall: Rückmeldung Dublette / Personenidentität (Schlüssel 17001)

Vorbereitung durch BAMF

Vorbedingungen im System: Teilnehmer mit einem abgelehnten Zulassungsantrag im System, Wohnanschrift = Anschrift des zuständigen TGS bzw. BAMF-Regionalstelle

bereitzustellende Daten/ Infos: Name, Geschlecht, Geburtsdatum dieses Teilnehmers

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.Teilnahmeverpflichtung.080010

BAMFTGS.Dublette.080004

BAMFTGS.Verpflichtung.Akzeptanz.080003

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Bitte übermitteln Sie für diese Person eine Teilnahmeverpflichtung und prüfen Sie die Rückmeldung. | Die Teilnahmeverpflichtung wird nicht akzeptiert und Sie erhalten **sofort (synchron)** die Rückmeldung, dass evtl. Personenidentität vorliegt sowie eine Aufforderung, sich mit der zuständigen Regionalstelle (RS) in Verbindung zu setzen. Es wird Ihnen hierbei folgender Text angezeigt:  Es ist bereits mindestens ein Datensatz mit den von Ihnen übermittelten Personenmerkmalen im System vorhanden. Zur Klärung des Sachverhalts (zufällige Namensgleichheit oder Personenidentität) setzen Sie sich bitte mit der für Sie zuständigen Regionalstelle des Bundesamtes in Verbindung. |
| BAMF | Bitte suchen Sie den Teilnehmer im InGe-Postkorb und bearbeiten Sie die Dubletten; gehen Sie davon aus, dass Personenidentität vorliegt (Datensätze zusammenführen). | Im Postkorb befindet sich die TGS-Dublette und die Bearbeitung ist wie beschrieben möglich. |
| Öffnen Sie die Detailansicht. | Für den Teilnehmer ist die neue Teilnahmeverpflichtung des TGS als aktive Teilnahmeberechtigung gespeichert. |
| TGS | Prüfen Sie nach Bearbeitung im BAMF die neue Rückmeldung. | Die Teilnahmeberechtigung wird akzeptiert und Sie erhalten **zeitverzögert (asynchron)** die BAMF-Kennziffer über eine Akzeptanznachricht. |
| Öffnen Sie nach Erhalt der Akzeptanznachricht das Dokument „Teilnahmeverpflichtung“ (630 060) und prüfen Sie die Angaben. | Auf dem Dokument ist die BAMF-Kennziffer automatisch eingefügt. |

#### M(TGS)2-2 Testfall: Rückmeldung Dublette / zufällige Namensgleichheit

Vorbereitung durch BAMF

Vorbedingungen im System: Teilnehmer im System, Wohnanschrift = Anschrift des zuständigen TGS bzw. BAMF-Regionalstelle

bereitzustellende Daten/ Infos: Name, Geschlecht, Geburtsdatum dieses Teilnehmers

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.Teilnahmeverpflichtung.080010

BAMFTGS.Dublette.080004

BAMFTGS.Verpflichtung.Akzeptanz.080003

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Bitte übermitteln Sie für diese Person eine Teilnahmeverpflichtung und prüfen Sie die Rückmeldung. | Die Teilnahmeverpflichtung wird nicht akzeptiert und Sie erhalten **sofort (synchron)** die Rückmeldung, dass evtl. Personenidentität vorliegt sowie eine Aufforderung, sich mit der zuständigen RS in Verbindung zu setzen. (Text analog zu Testfall 2-1) |
| BAMF | Bitte suchen Sie den Teilnehmer im InGe-Postkorb und bearbeiten Sie die Dubletten; gehen Sie davon aus, dass zufällige Namensgleichheit vorliegt (Datensatz neu anlegen). | Im Postkorb befindet sich die TGS-Dublette und die Bearbeitung ist wie beschrieben möglich. |
| Suchen Sie den Teilnehmer und öffnen Sie die Detailansicht. | Es wurde eine neue Person mit der übermittelten Teilnahmeverpflichtung des TGS angelegt. |
| TGS | Prüfen Sie nach Bearbeitung im BAMF die neue Rückmeldung. | Die Teilnahmeberechtigung wird akzeptiert und Sie erhalten **zeitverzögert (asynchron)** die BAMF-Kennziffer über eine Akzeptanznachricht. |
| Öffnen Sie das Dokument „Teilnahmeverpflichtung“ (630 060) und prüfen Sie die Angaben. | Auf dem Dokument ist die BAMF-Kennziffer automatisch eingefügt. |

#### M(TGS)2-3 Testfall: Rückmeldung Dublette / Teilnehmeridentifizierung über BAMF-Kennziffer

Vorbereitung durch BAMF

Vorbedingungen im System: Teilnehmer mit einem abgelehnten Zulassungsantrag im System, Wohnanschrift = Anschrift des zuständigen TGS bzw. BAMF-Regionalstelle

bereitzustellende Daten/ Infos: BAMF-Kennziffer, Geburtsdatum dieses Teilnehmers

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.Teilnahmeverpflichtung.080010

Administration.ReturnToSender.000001

BAMFTGS.Verpflichtung.Akzeptanz.080003

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Bitte übermitteln Sie unter Verwendung eines falschen Geburtsdatums für diese Person eine Teilnahmeverpflichtung und prüfen Sie die Rückmeldung. | Sie erhalten **sofort (synchron)** die Rückmeldung, dass die Person nicht identifiziert werden kann. (Hinweis für Verfahrenshersteller: In Nachricht Administration.Return ToSender.000001 mit Code F999 und ergänzenden Hinweisen in „transportinformationen“). Der angezeigte Text weist darauf hin, dass mit der Kombination der BAMF-Kennziffer und des Geburtsdatums keine Person identifiziert werden konnte. |
| Übermitteln Sie die Teilnahmeverpflichtung erneut; diesmal mit dem richtigen Geburtsdatum. | Sie erhalten **sofort (synchron)** die Rückmeldung, dass die Übermittlung erfolgreich war und Ihnen wird eine neue BAMF-Kennziffer über eine Akzeptanznachricht mitgeteilt. |
| Öffnen Sie das Dokument „Teilnahmeverpflichtung“ (630 060) und prüfen Sie die Angaben. | Auf dem Dokument ist die neue BAMF-Kennziffer automatisch eingefügt. |
| BAMF | Bitte suchen Sie den Teilnehmer anhand der vom TGS mitgeteilten BAMF-Kennziffer und prüfen Sie die Angaben in der Detailansicht. | Für den Teilnehmer ist die neue Teilnahmeverpflichtung des TGS als aktive Teilnahmeberechtigung gespeichert. |

#### M(TGS)2-4 Testfall: Rückmeldung Verpflichtung nicht möglich/ Ablehnungsgrund Teilnehmer hat bereits teilgenommen (Schlüssel 17050)

Vorbereitung durch BAMF

Vorbedingungen im System: Teilnehmer im System, Wohnanschrift = Anschrift der zuständigen TGS bzw. BAMF-Regionalstelle

Teilnehmer hat gültige Zulassung (ab 01.01.16) und keine Stunden mehr

bereitzustellende Daten/ Infos: BAMF-Kennziffer, Geburtsdatum dieses Teilnehmers

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.Teilnahmeverpflichtung.080010

BAMFTGS.BerechtigungVerpflichtungNichtMoeglich.080005

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Bitte übermitteln Sie für diese Personen unter Verwendung der BAMF-Kennziffer eine Teilnahmeverpflichtung und prüfen Sie die Rückmeldung. | Die Teilnahmeverpflichtung wird nicht akzeptiert und Sie erhalten **sofort (synchron)** die Rückmeldung, dass die Person bereits am Integrationskurs teilgenommen hat und eine nochmalige geförderte Teilnahme daher nicht zulässig ist. |
| BAMF | Bitte suchen Sie den Teilnehmer in InGe und prüfen Sie die Detailansicht. | Es wurde keine gültige TGS-Teilnahmeverpflichtung gespeichert. |

#### M(TGS)2-5 Testfall: Rückmeldung Verpflichtung nicht möglich/ Ablehnungsgrund Teilnehmer ist bereits verpflichtet (Schlüssel 17109)

Vorbereitung durch BAMF

Vorbedingungen im System: Teilnehmer im System, Wohnanschrift = Anschrift der zuständigen TGS bzw. BAMF-Regionalstelle

Teilnehmer hat TGS-Verpflichtung (ab 01.01.2016)

bereitzustellende Daten/ Infos: BAMF-Kennziffer, Geburtsdatum dieses Teilnehmers

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.Teilnahmeverpflichtung.080010

BAMFTGS.BerechtigungVerpflichtungNichtMoeglich.080005

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Bitte übermitteln Sie für diese Person unter Verwendung der BAMF-Kennziffer eine Teilnahmeverpflichtung und prüfen Sie die Rückmeldung. | Die Teilnahmeverpflichtung wird nicht akzeptiert und Sie erhalten **sofort** **(synchron)** die Rückmeldung, dass die Person bereits zur Teilnahme verpflichtet ist und eine weitere Verpflichtung nicht möglich ist. |
| BAMF | Bitte suchen Sie den Teilnehmer in InGe und prüfen Sie die Detailansicht. | Es wurde keine gültige TGS- Teilnahmeverpflichtung gespeichert. Die TGS-Verpflichtung ist unter dem Menu „Teilnahmeberechtigungen – abgewiesen“ sichtbar. |

#### M(TGS)2-6 Testfall: Rückmeldung Verpflichtung nicht möglich/ Ablehnungsgrund Person ist Spätaussiedler (Schlüssel 17110)

Vorbereitung durch BAMF

Vorbedingungen im System: Teilnehmer im System, Wohnanschrift = Anschrift der zuständigen TGS bzw. BAMF-Regionalstelle

Teilnehmer hat BVA-Berechtigung (ab 01.09.2013)

Für den Teilnehmer ist keine Staatsangehörigkeit erfasst

bereitzustellende Daten/ Infos: BAMF-Kennziffer, Geburtsdatum dieses Teilnehmers

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.Teilnahmeverpflichtung.080010

BAMFTGS.BerechtigungVerpflichtungNichtMoeglich.080005

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Bitte übermitteln Sie für diese Person unter Verwendung der BAMF-Kennziffer eine Teilnahmeverpflichtung und prüfen Sie die Rückmeldung. | Die Teilnahmeberechtigung wird nicht akzeptiert und Sie erhalten **sofort** **(synchron)** die Rückmeldung, dass die Person als Spätaussiedler die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt und eine Verpflichtung daher nicht möglich ist. |
| BAMF | Bitte suchen Sie den Teilnehmer in InGe und prüfen Sie die Detailansicht. | Es wurde keine gültige TGS-Teilnahmeverpflichtung gespeichert. |

#### M(TGS)2-7 Testfall: Rückmeldung Verpflichtung nicht möglich/ Ablehnungsgrund Person hat deutsche Staatsangehörigkeit (Schlüssel 17112)

Vorbereitung durch BAMF

Vorbedingungen im System: Teilnehmer im System, Wohnanschrift = Anschrift der zuständigen TGS bzw. BAMF-Regionalstelle

Teilnehmer hat Zulassung (ab 01.09.2013)

Teilnehmer hat deutsche Staatsangehörigkeit

bereitzustellende Daten/ Infos: BAMF-Kennziffer, Geburtsdatum dieses Teilnehmers

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.Teilnahmeverpflichtung.080010

BAMFTGS.BerechtigungVerpflichtungNichtMoeglich.080005

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Bitte übermitteln Sie für diese Person unter Verwendung der BAMF-Kennziffer eine Teilnahmeverpflichtung und prüfen Sie die Rückmeldung. | Die Teilnahmeverpflichtung wird nicht akzeptiert und Sie erhalten **sofort** **(synchron)** die Rückmeldung, dass die Person die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt und eine Verpflichtung daher nicht möglich ist. |
| BAMF | Bitte suchen Sie den Teilnehmer in InGe und prüfen Sie die Detailansicht. | Es wurde keine gültige TGS-Teilnahmeverpflichtung gespeichert. |

#### M(TGS)2-8 Testfall: Rückmeldung Ablösen einer Berechtigung

Vorbereitung durch BAMF

Vorbedingungen im System: Teilnehmer im System, Wohnanschrift = Anschrift der zuständigen TGS bzw. BAMF-Regionalstelle

Teilnehmer hat Zulassung (ab 01.01.2016)

bereitzustellende Daten/ Infos: BAMF-Kennziffer, Geburtsdatum dieses Teilnehmers

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.Teilnahmeverpflichtung.080010

BAMFTGS.Verpflichtung.Akzeptanz.080003

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Bitte übermitteln Sie für diese Person unter Verwendung der BAMF-Kennziffer eine Teilnahmeverpflichtung und prüfen Sie die Rückmeldung. | Sie erhalten **sofort (synchron)** die Rückmeldung, dass die Übermittlung erfolgreich war und Ihnen wird eine BAMF-Kennziffer über eine Akzeptanznachricht mitgeteilt.  Zudem werden die BAMF-Kennziffer und die Berechtigungsdaten der abgelösten Berechtigung mitgeteilt. |
| TGS | Öffnen Sie das Dokument „Teilnahmeverpflichtung“ (630 060) und prüfen Sie die Angaben, insbesondere die BAMF-Kennziffer. | Auf der Teilnahmeverpflichtung wird **die neue BAMF-Kennziffer** automatisch eingefügt. |
| TGS | Vermerken Sie **die neue BAMF-Kennziffer** des Teilnehmers in der Testdokumentation. |  |
| BAMF | Bitte suchen Sie den Teilnehmer anhand der von der TGS mitgeteilten BAMF-Kennziffer und prüfen Sie die Angaben in der Detailansicht. | Die Person ist mit der übermittelten TGS-Verpflichtung im System und die vorherige Berechtigung ist storniert. |

### Übernahme einer Verpflichtung der Ausländerbehörde durch einen Träger der Grundsicherung

In diesem Testteil entscheidet der TGS, dass er eine bestehende ABH-Verpflichtung übernehmen möchte. Diese Übernahmefälle sind in Kapitel 9.3.6 der Spezifikation beschrieben.

Um die entsprechenden Fallkonstellationen hervorzurufen, ist auch hier eine Datenvorbereitung durch das BAMF notwendig. Die entsprechenden Voraussetzungen sind in den Testfällen beschrieben. Das BAMF übermittelt dem TGS für den Test die jeweils zu verwendenden Daten.

Diese Testfälle können in TGS und BAMF getrennt bearbeitet werden. Es genügt, wenn der TGS nach Abschluss aller Testfälle eine Rückmeldung an das BAMF gibt.

#### M(TGS)3-1 Testfall: Übernahme der Verpflichtung einer Ausländerbehörde

Vorbereitung durch BAMF

Vorbedingungen im System: Teilnehmer mit einer zum Testzeitpunkt aktiven ABH-Verpflichtung im System, Wohnanschrift = Anschrift des zuständigen TGS bzw. BAMF-RS, Teilnehmer bereits zum Kurs angemeldet und 300 UE abgerechnet

bereitzustellende Daten/ Infos: BAMF-Kennziffer und Geburtsdatum dieses Teilnehmers

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.ABHVerpflichtungUebernahmeAuskunft.080016

BAMFTGS.AuskunftKursteilnahme.080015

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Bitte informieren Sie das BAMF, dass Sie für die Person die ABH-Verpflichtung übernehmen wollen. | Mit der Übermittlung der Informationen über das bisherige Teilnehmerverhalten (Anmeldung und bereits besuchte Kursmodule) teilt Ihnen das BAMF mit, dass die Übernahme erfolgreich war. |
| BAMF | Suchen Sie den Teilnehmer in InGe. | Es ist keine TGS-Verpflichtung gespeichert (weder aktiv noch abgewiesen).  Die ABH-Verpflichtung ist als „übernommene Verpflichtung“ gekennzeichnet. |

#### M(TGS)3-2 Testfall: Übernahme der Verpflichtung einer Ausländerbehörde / Übernahme nicht möglich, da keine Verpflichtung vorliegt

Vorbereitung durch BAMF

Vorbedingungen im System: Teilnehmer mit einer zum Testzeitpunkt aktiven BAMF-Zulassung im System, Wohnanschrift = Anschrift des zuständigen TGS bzw. RS

bereitzustellende Daten/ Infos: BAMF-Kennziffer und Geburtsdatum dieses Teilnehmers

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.ABHVerpflichtungUebernahmeAuskunft.080016

BAMFTGS.ABHVerpflichtungUebernahmeNichtMoeglich.080017

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Bitte informieren Sie das BAMF, dass Sie für die Person die ABH-Verpflichtung übernehmen wollen. | Sie erhalten eine Rückmeldung, dass eine Übernahme nicht möglich ist. |
| BAMF | Suchen Sie den Teilnehmer in InGe. | Es ist keine TGS-Verpflichtung gespeichert (weder aktiv noch abgewiesen).  Die BAMF-Zulassung ist nicht als übernommen gekennzeichnet. |

## Auskunftsersuchen der Träger der Grundsicherung

### Auskunftsersuchen zum Vorliegen einer Berechtigung bzw. Verpflichtung

Dieser Testteil beinhaltet die Auskunftsfälle zum Vorliegen einer Teilnahmeberechtigung entsprechend Kapitel 9.3.2 der Spezifikation.

Um die entsprechenden Auskunftsvarianten hervorzurufen, ist auch hier eine Datenvorbereitung durch das BAMF notwendig. Die entsprechenden Voraussetzungen sind in den Testfällen beschrieben. Das BAMF übermittelt dem TGS für den Test die jeweils zu verwendenden Daten.

Testfälle, die Dublettenprüfungen beinhalten, sind gemeinsam vom TGS und BAMF zu bearbeiten. Ansonsten betrifft dieser Testteil v.a. die Träger der Grundsicherung.

#### M(TGS)4-1 Testfall: Auskunft vorliegende Berechtigung bzw. Verpflichtung / Personenidentität

Vorbereitung durch BAMF

Vorbedingungen im System: Teilnehmer (1) mit einer zum Testzeitpunkt aktiven BAMF-Zulassung im System, Wohnanschrift = Anschrift des zuständigen TGS bzw. RS

Teilnehmer (2) mit einer zum Testzeitpunkt aktiven TGS-Berechtigung (im System, Wohnanschrift = Anschrift des zuständigen TGS bzw. BAMF-Regionalstelle

Teilnehmer (3) mit einer zum Testzeitpunkt aktiven TGS-Verpflichtung im System und vollständig absolviertem Integrationskurs (600 UE allg. Kurs), Wohnanschrift = Anschrift des zuständigen TGS bzw. BAMF-RS

Teilnehmer (4) mit einer zum Testzeitpunkt aktiven TGS-Verpflichtung (einer anderen TGS) im System und vollständig absolvierten Integrationskurs (erfolgreicher Abschlusstest), Wohnanschrift = Anschrift des zuständigen TGS bzw. RS

bereitzustellende Daten/ Infos: Name, Geschlecht, Geburtsdatum und Art der Teilnahmeberechtigung für diese Teilnehmer

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.BerechtigungVerpflichtungAuskunftsersuchen.080011

BAMFTGS.Dublette.080004

BAMFTGS.Berechtigungsscheininhalt.080012

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Schicken Sie für alle Teilnehmer eine Auskunftsanfrage. | Sie erhalten **sofort (synchron)** die Rückmeldung, dass evtl. Personenidentität vorliegt sowie eine Aufforderung, sich mit der zuständigen RS in Verbindung zu setzen. |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| BAMF | Bitte suchen Sie die Teilnehmer im InGe-Postkorb und bearbeiten Sie die Dubletten; gehen Sie davon aus, dass in allen Fällen Personenidentität vorliegt. | Im Postkorb befinden sich die TGS-Auskunfts-Dubletten und die Bearbeitung ist wie beschrieben möglich. |
| TGS | Prüfen Sie die neuen Rückmeldungen. Machen Sie Screenshots der angezeigten Informationen und fügen Sie diese Screenshots in die Testdokumentation ein. | Sie erhalten zu den Teilnehmern (1) und (2) **zeitverzögert (asynchron)** die Informationen aus dem vorliegenden Berechtigungsschein.  Für die Teilnehmer (3) und (4) erhalten Sie **zeitverzögert (asynchron)** die Information, dass der Integrationskurs bereits vollständig besucht wurde. |
| BAMF | Prüfen Sie anhand der Screenshots die Vollständigkeit und Korrektheit der übermittelten Daten sowie der Feldbezeichnungen | Die Daten werden vollständig und unter fachlich korrekten Feldbezeichnungen dem Endanwender angezeigt. |

#### M(TGS)4-2 Testfall: Auskunft vorliegende Berechtigung bzw. Verpflichtung / zufällige Namensgleichheit

Vorbereitung durch BAMF

Vorbedingungen im System: Teilnehmer mit einer zum Testzeitpunkt aktiven BAMF-Zulassung im System, Wohnanschrift = Anschrift des zuständigen TGS bzw. BAMF-Regionalstelle

bereitzustellende Daten/ Infos: Name, Geschlecht, Geburtsdatum und Art der Teilnahmeberechtigung für diesen Teilnehmer

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.BerechtigungVerpflichtungAuskunftsersuchen.080011

BAMFTGS.Dublette.080004

BAMFTGS.Berechtigungsscheininhalt.080012

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Schicken Sie für den Teilnehmer eine Auskunftsanfrage. | Sie erhalten **sofort (synchron)** die Rückmeldung, dass evtl. Personenidentität vorliegt sowie eine Aufforderung, sich mit der zuständigen RS in Verbindung zu setzen. |
| BAMF | Bitte suchen Sie den Teilnehmer im InGe-Postkorb und bearbeiten Sie die Dublette; gehen Sie davon aus, dass eine zufällige Namensgleichheit vorliegt (“keine Personenidentität“). | Im Postkorb befindet sich die TGS-Auskunfts-Dublette und die Bearbeitung ist wie beschrieben möglich. |
| TGS | Prüfen Sie die neuen Rückmeldungen | Sie erhalten **zeitverzögert (asynchron)** die Rückmeldung, dass für die Person noch keine Informationen vorliegen. |

#### M(TGS)4-3 Testfall: Auskunft vorliegende Berechtigung bzw. Verpflichtung / Teilnehmeridentifizierung über BAMF-Kennziffer

Vorbereitung durch BAMF

Vorbedingungen im System: Teilnehmer mit einer zum Testzeitpunkt aktiven BAMF-Zulassung im System, Wohnanschrift = Anschrift des zuständigen TGS bzw. BAMF-Regionalstelle

bereitzustellende Daten/ Infos: Name, Geschlecht, Geburtsdatum, BAMF-Kennziffer und Art der Teilnahmeberechtigung für diesen Teilnehmer

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.BerechtigungVerpflichtungAuskunftsersuchen.080011

BAMFTGS.Berechtigungsscheininhalt.080012

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Schicken Sie für den Teilnehmer eine Auskunftsanfrage unter Verwendung der BAMF-Kennziffer. |  |
| TGS | Prüfen Sie die Rückmeldung | Sie erhalten **sofort (synchron)** die Rückmeldung, über die vorliegenden Informationen der Berechtigung zu dieser Person. |

#### M(TGS)4-4 Testfall: Auskunft vorliegende Berechtigung bzw. Verpflichtung / nicht möglich

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.BerechtigungVerpflichtungAukunftsersuchen.080011

BAMFTGS.Berechtigungsscheininhalt.080012

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Schicken Sie für eine Person, die nicht im System des BAMF ist, eine Auskunftsanfrage (siehe Personendatenbeschreibung aus Testteil 1). | Sie erhalten **sofort (synchron)** die Rückmeldung, dass keine Person mit diesen Personendaten bekannt ist. |

### Auskunftsersuchen zur Anmeldung bzw. Kursteilnahme Verpflichteter

Dieser Testteil beinhalten die Auskunftsfälle zur Anmeldung und Kursteilnahme entsprechend Kapitel 9.3.3 der Spezifikation XAusländer.

Um entsprechenden Auskunftsvarianten hervorzurufen, ist auch hier eine Datenvorbereitung durch das BAMF notwendig. Die jeweiligen Voraussetzungen sind in den Testfällen beschrieben. Das BAMF übermittelt dem TGS für den Test die jeweils zu verwendenden Daten.

Da für diese Auskunftsfälle immer eine Datenanfrage mittels BAMF-Kennziffer erfolgt, kann es keine Dublettenprüfungsfälle geben, so dass die Testfälle vom TGS allein durchgeführt werden können.

#### M(TGS)5-1 Testfall: Auskunft Anmeldung bzw. Kursteilnahme Verpflichteter

Vorbereitung durch BAMF

Vorbedingungen im System: Teilnehmer mit einer zum Testzeitpunkt aktiven TGS-Verpflichtung im System, Teilnehmer angemeldet und bereits 300 UE abgerechnet

bereitzustellende Daten/ Infos: BAMF-Kennziffer und Geburtsdatum für diesen Teilnehmer

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.AukunftsersuchenKursteilnahmeVerpflichteter.080013

BAMFTGS.AuskunftKursteilnahme.080015

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Schicken Sie für den Teilnehmer eine Auskunftsanfrage. | Sie erhalten eine Information zum Teilnahmeverhalten der Person. Ihnen werden neben den Berechtigungs- und Anmeldedaten 3 abgerechnete Kursabschnitte mit detaillierten Informationen zur Kursteilnahme angezeigt. |
| TGS | Machen Sie Screenshots der angezeigten detaillierten Informationen zum Teilnahmeverhalten zu dieser Person und fügen Sie diese Screenshots in die Testdokumentation ein. |  |
| BAMF | Prüfen Sie anhand der Screenshots die Vollständigkeit und Korrektheit der übermittelten Daten sowie der Feldbezeichnungen. | Die Daten werden vollständig und unter fachlich korrekten Feldbezeichnungen dem Endanwender angezeigt. |

#### M(TGS)5-2 Testfall: Auskunft Anmeldung bzw. Kursteilnahme / Auskunft nicht möglich

Vorbereitung durch BAMF

Vorbedingungen im System: Teilnehmer mit einer zum Testzeitpunkt aktiven ABH-Berechtigung im System, Teilnehmer angemeldet und 300 UE abgerechnet

bereitzustellende Daten/ Infos: BAMF-Kennziffer und Geburtsdatum diesen Teilnehmer

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.AukunftsersuchenKursteilnahmeVerpflichteter.080013

BAMFTGS.AuskunftKursteilnahmeNichtMoeglich.080014

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Schicken Sie für den Teilnehmer eine Auskunftsanfrage. | Sie erhalten die Information, dass keine Auskunft übermittelt werden kann, da der Teilnehmer nicht zur Kursteilnahme verpflichtet ist. |

#### M(TGS)5-3 Testfall: Auskunft Anmeldung bzw. Kursteilnahme / Auskunft nicht möglich, da TGS nicht selbst verpflichtet hat und ABH-Verpflichtung nicht übernommen wurde

Vorbereitung durch BAMF

Vorbedingungen im System: Teilnehmer mit einer zum Testzeitpunkt aktiven ABH-Verpflichtung im System, Teilnehmer angemeldet und 300 UE abgerechnet

bereitzustellende Daten/ Infos: BAMF-Kennziffer und Geburtsdatum diesen Teilnehmer

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.AukunftsersuchenKursteilnahmeVerpflichteter.080013

BAMFTGS.AuskunftKursteilnahmeNichtMoeglich.080014

TGSBAMF.ABHVerpflichtungUebernahmeAuskunft.080016

BAMFTGS.AuskunftKursteilnahme.080015

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Schicken Sie für den Teilnehmer eine Auskunftsanfrage. | Sie erhalten die Information, dass keine Auskunft übermittelt werden kann, da der Teilnehmer nicht durch den TGS zur Kursteilnahme verpflichtet ist und keine Übernahme der ABH-Verpflichtung vorliegt. |
| TGS | Bitte informieren Sie anschließend das BAMF, dass Sie für die Person die ABH-Verpflichtung übernehmen möchten. | Mit der Übermittlung der Informationen über das bisherige Teilnehmerverhalten (Anmeldung und bereits besuchte Kursmodule) teilt Ihnen das BAMF mit, dass die Übernahme erfolgreich war. |
| BAMF-Zentrale | Bitte suchen Sie den Teilnehmer in InGe und prüfen Sie die Übernahme der Teilnahmeverpflichtung. | In InGe ist die ABH-Verpflichtung als „übernommen“ gekennzeichnet. Über XOEV-Viewer wird die erste Nachricht kontrolliert. |

## Verkürzung der Gültigkeit einer TGS-Verpflichtung

Dieser Testteil behandelt die Verkürzung einer TGS-Verpflichtung entsprechend Spezifikation Kapitel 9.3.5 der Spezifikation XAusländer.

Die für den Test verwendeten Personalien der Teilnehmer können vom TGS-Tester frei gewählt werden. Um auszuschließen, dass zufällig eine Dublette zu einem bereits im System vorhandenen Teilnehmer erzeugt wird, kann beispielsweise ein Teil des TGS-Namens als Namensbestandteil bei dem Ausländer gesetzt werden. Ein weiterer Namensbestandteil sowie die übrigen Daten können frei gewählt werden. Dabei muss nur beachtet werden, dass die Datenkombinationen zu Name, Geburtsdatum und Geschlecht in jedem der einzelnen Testfälle verschieden sein müssen.

Bsp. für solch eine Kombination: Balakow-Dresden, geb. 01.01.1980, m

Um den Testfall 6.3 durchzuführen ist eine Datenvorbereitung durch das BAMF notwendig. Die Voraussetzungen sind in dem Testfall beschrieben. Das BAMF übermittelt dem TGS für den Test die zu verwendenden Daten.

#### M(TGS)6-1 Testfall: Verkürzung Gültigkeit TGS-Verpflichtung möglich

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.Teilnahmeverpflichtung.080010

BAMFTGS.Verpflichtung.Akzeptanz.080003

TGSBAMF.VerpflichtungVerkuerzung.080019

BAMFTGS.VerpflichtungVerkuerzt.080021

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Bitte übermitteln Sie für eine Person eine Teilnahmeverpflichtung und prüfen Sie die Rückmeldung. Achten Sie bei der Benennung der Person darauf, dass diese Person voraussichtlich noch nicht in InGe 2.0 vorhanden ist. (siehe Personendatenbeschreibung aus Testteil 1) | Sie erhalten **sofort (synchron)** die Rückmeldung, dass die Übermittlung erfolgreich war und Ihnen wird eine BAMF-Kennziffer mitgeteilt. |
| TGS | Bitte übermitteln Sie für dieselbe Person die Nachricht, dass Sie das Datum der Gültigkeit der Verpflichtung verkürzen möchten. Notieren Sie hierzu das Datum des ursprünglichen Gültigkeitsendes und das Datum aus der Verkürzungsnachricht in der Testdokumentation. | Sie erhalten die Rückmeldung, dass die Verpflichtung verkürzt wurde. |
| BAMF-Zentrale | Bitte suchen Sie den Teilnehmer in InGe und prüfen Sie die Teilnahmeverpflichtung. | In InGe ist als Gültig bis-Datum das Datum aus der Verkürzungsnachricht gespeichert. Über XOEV-Viewer wird die erste Nachricht kontrolliert. |

#### M(TGS)6-2 Testfall: Verkürzung Gültigkeit TGS-Verpflichtung nicht möglich, Datum außerhalb des Verpflichtungszeitraumes (Schlüssel 17512)

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.Teilnahmeverpflichtung.080010

BAMFTGS.Verpflichtung.Akzeptanz.080003

TGSBAMF.VerpflichtungVerkuerzung.080019

BAMFTGS.VerpflichtungVerkuerzungNichtMoeglich.080020

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Bitte übermitteln Sie für eine Person eine Teilnahmeverpflichtung und prüfen Sie die Rückmeldung. Achten Sie bei der Benennung der Person darauf, dass diese Person voraussichtlich noch nicht in InGe 2.0 vorhanden ist. (siehe Personendatenbeschreibung aus Testteil 1) | Sie erhalten **sofort** die Rückmeldung, dass die Übermittlung erfolgreich war und Ihnen wird eine BAMF-Kennziffer mitgeteilt. |
| TGS | Bitte übermitteln Sie für dieselbe Person die Nachricht, dass Sie das Datum der Gültigkeit der Verpflichtung verkürzen möchten. Wählen Sie hierbei ein Datum, das außerhalb des ursprünglichen Gültigkeitszeitraumes liegt. Notieren Sie hierzu das Datum des ursprünglichen Gültigkeitsendes und das Datum aus der Verkürzungsnachricht in der Testdokumentation. | Sie erhalten die Rückmeldung, dass die Verpflichtung nicht verkürzt werden konnte. |
| BAMF-Zentrale | Bitte suchen Sie den Teilnehmer in InGe und prüfen Sie die Teilnahmeverpflichtung. | In InGe ist als Gültig bis-Datum das Datum aus der ersten Nachricht gespeichert. Über XOEV-Viewer wird die zweite Nachricht kontrolliert. |

#### M(TGS)6-3 Testfall: Verkürzung Gültigkeit TGS-Verpflichtung nicht möglich, keine Verpflichtung (Schlüssel 17511)

Vorbereitung durch BAMF

Vorbedingungen im System: Teilnehmer mit einer zum Testzeitpunkt aktiven ABH-Berechtigung im System

bereitzustellende Daten/ Infos: BAMF-Kennziffer und Geburtsdatum diesen Teilnehmer

Betroffene Nachrichten laut Spezifikation

TGSBAMF.VerpflichtungVerkuerzung.080019

BAMFTGS.VerpflichtungVerkuerzungNichtMoeglich.080020

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Verantwortlicher** | **Testschritt** | **Erwartetes Testergebnis** |
| TGS | Bitte übermitteln Sie für die Person die Nachricht, dass Sie das Datum der Gültigkeit der Verpflichtung verkürzen möchten. Wählen Sie hierbei ein Datum, das im ursprünglichen Gültigkeitszeitraum der ABH-Berechtigung liegt. Notieren Sie hierzu das Datum des Datums aus der Verkürzungsnachricht in der Testdokumentation. | Sie erhalten die Rückmeldung, dass die Verpflichtung nicht verkürzt werden konnte, da keine Verpflichtung vorliegt. |
| BAMF-Zentrale | Bitte suchen Sie den Teilnehmer in InGe und prüfen Sie die Teilnahmeberechtigung. | Die ABH-Berechtigung ist nicht als übernommen gekennzeichnet. Über XOEV-Viewer wird die Verkürzungsnachricht kontrolliert. |

# Anlage 1 – Muster Testdokumentation

| **Testfall** | | | **Testdokumentation durch die TGS** | | | | | | | | | **Testdokumentation durch BAMF** | | | | | | | | |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Test-Kennziffer | Ergebnis der Testdurchführung | | | | | | | | Ergebnis der Überprüfung in InGe 2.0 | | | | | | | | |
| Ausgehend von der Beschreibung im Testfall ist das Testergebnis: | | | Erläuterungen | | | | | Ausgehend von der Beschreibung im Testfall ist das Testergebnis: | | | | | | Erläuterungen | | |
| wie  erwartet | abwei-chend | *akzep-tabel* | Beschreibung (wenn Ergebnis abweichend) | | | *Hinweise an den IT-Dienstleister  (wenn Ergebnis akzeptabel)* | | wie  erwartet | | | abwei-chend | | | Beschreibung (wenn Ergebnis abweichend) | | |
| *M(TGS)a-a* | | | *Bitte geben Sie hier für die Testfälle die BAMF-Personenkennziffern bzw. Name und Geburtsdatum des Ausländers ein* | *x* |  |  | |  | | |  | |  | | |  | |  | | |
| *M(TGS)a-b* | | |  | *x* |  | | *Bitte erstellen Sie eine Fehlerbeschreibung mit Benennung des konkreten zu erwartenden Ergebnisses, welches nicht funktioniert hat (z.B. es wurde keine BAMF-Kennziffer zurückgemeldet)* | | |  | | *x* | | |  | |  | | |
| *M(TGS)a-c* | | |  |  | *x* | |  | | | *Hier können Sie Hinweise bzgl. Ihrer eigenen Anwendung erfassen* | |  | | | *x* | | *Bitte erstellen Sie eine Fehlerbeschreibung mit Benennung des konkreten zu erwartenden Ergebnisses, welches nicht funktioniert hat* | | |
| **Meldung der TGS zur Berechtigung bzw. Verpflichtung – einfache Kommunikation** | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| M(TGS)1-1 | | |  |  |  |  |  | |  | | | |  |  | | |  | | | |
| **Meldung der TGS zur Berechtigung bzw. Verpflichtung – Kommunikation bei Vorliegen einer Dublette** | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| M(TGS)2-1 | |  | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | | |  |
| M(TGS)2-2 | |  | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | | |  |
| M(TGS)2-3 | |  | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | | |  |
| M(TGS)2-4 | |  | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | | |  |
| M(TGS)2-5 | |  | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | | |  |
| M(TGS)2-6 | |  | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | | |  |
| M(TGS)2-7 | |  | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | |  | |
| M(TGS)2-8 | |  | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | |  | |
| **Meldung der TGS zur Berechtigung bzw. Verpflichtung – Übernahme einer TGS-Verpflichtung** | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| M(TGS)3-1 | |  | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | |  | |
| M(TGS)3-2 | |  | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | |  | |
| **Auskunftsersuchen zum Vorliegen einer Berechtigung bzw. Verpflichtung** | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| M(TGS)4-1 |  | | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | |  | |
| M(TGS)4-2 |  | | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | |  | |
| M(TGS)4-3 |  | | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | |  | |
| M(TGS)4-4 |  | | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | |  | |
| **Auskunftsersuchen zur Anmeldung bzw. Kursteilnahme Verpflichteter** | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| M(TGS)5-1 |  | | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | |  | |
| M(TGS)5-2 |  | | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | |  | |
| M(TGS)5-3 |  | | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | |  | |
| **Verkürzung der Gültigkeit einer TGS-Verpflichtung** | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| M(TGS)6-1 |  | | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | |  | |
| M(TGS)6-2 |  | | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | |  | |
| M(TGS)6-3 |  | | |  |  |  | |  | | |  | |  | | |  | | |  | |

# Anlage 2 – Abdeckungsmatrix

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Nachricht | M(TGS)1-1 | M(TGS)2-1 | M(TGS)2-2 | M(TGS)2-3 | M(TGS)2-4 | M(TGS)2-5 | M(TGS)2-6 | M(TGS)2-7 | M(TGS)2-8 | M(TGS)3-1 | M(TGS)3-2 | M(TGS)4-1 | M(TGS)4-2 | M(TGS)4-3 | M(TGS)4-4 | M(TGS)5-1 | M(TGS)5-2 | M(TGS)5-3 | M(TGS)6-1 | M(TGS)6-2 | M(TGS)6-3 |
| 080003 | x | x | x | x |  |  |  |  | x |  |  |  |  |  |  |  |  |  | x | x |  |
| 080004 |  | x | x |  |  |  |  |  |  |  |  | x | x |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 080005 |  |  |  |  | x | x | x | x |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 080010 | x | x | x | x | x | x | x | x | x |  |  |  |  |  |  |  |  |  | x | x |  |
| 080011 | (x) |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | x | x | x | x |  |  |  |  |  |  |
| 080012 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | x | x | x | x |  |  |  |  |  |  |
| 080013 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | x | x | x |  |  |  |
| 080014 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | x | x |  |  |  |
| 080015 |  |  |  |  |  |  |  |  |  | x |  |  |  |  |  | x |  | x |  |  |  |
| 080016 |  |  |  |  |  |  |  |  |  | x | x |  |  |  |  |  |  | x |  |  |  |
| 080017 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | x |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| 080019 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | x | x | x |
| 080020 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | x | x |
| 080021 |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  | x |  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| BAMFTGS.Verpflichtung.Akzeptanz.080003  BAMFTGS.Dublette.080004  BAMFTGS.VerpflichtungNichtMoeglich.080005  TGSBAMF.Teilnahmeverpflichtung.080010.  TGSBAMF.BerechtigungVerpflichtungAuskunftsersuchen.080011  BAMFTGS.Berechtigungsscheininhalt.080012  TGSBAMF.AuskunftsersuchenKursteilnahmeVerpflichteter.080013 | BAMFTGS.AuskunftKursteilnahmeNichtMoeglich.080014  BAMFTGS.AuskunftKursteilnahme.080015  TGSBAMF.ABHVerpflichtungUebernahmeAuskunft.080016  BAMFTGS.ABHVerpflichtungUebernahmeNichtMoeglich.080017  TGSBAMF.VerpflichtungVerkuerzung.080019  BAMFTGS.VerpflichtungVerkuerzungNichtMoeglich.080020  BAMFTGS.VerpflichtungVerkuerzt.080021 |

1. Die Abdeckungsmatrix ist in Anlage 2 abgebildet. [↑](#footnote-ref-1)